

Natürlich gesund in
einer digitalen Welt

Renature
your Life



Faktenblatt
Wasser

mennow®
BIONIC INSTRUMENTS

FAKtenBLATT

WASSER

Renature
your Life

FAKten

Wasser – Unser wichtigstes Lebensmittel

Wasser ist ein unverzichtbarer Bestandteil des menschlichen Lebens und das wichtigste Lebensmittel überhaupt. In Europa und Deutschland ist „Trinkwasser“ gesetzlich klar definiert: Es umfasst Wasser im ursprünglichen Zustand oder nach Aufbereitung, das zum Trinken, Kochen, zur Zubereitung von Speisen und Getränken oder zu anderen häuslichen Zwecken wie Körperpflege oder Reinigung bestimmt ist (Richtlinie 98/83/EG; Trinkwasserverordnung) [1, 2].

Trinkwasser muss stets rein und gesundheitlich unbedenklich sein. Es darf keine Krankheitserreger enthalten und keine Schadstoffe in Konzentrationen, die die Gesundheit gefährden könnten. Um das sicherzustellen, gibt es international festgelegte Richt- und Grenzwerte, die in nationale Gesetze übernommen werden. Wasserwerke sind verpflichtet, die Qualität des gelieferten Trinkwassers regelmäßig zu überwachen und die Bevölkerung transparent zu informieren [3].

Wasser ist essenziell für unsere Gesundheit und weit mehr als nur ein Durstlöscher. Daher verdient sauberes und qualitativ hochwertiges Trinkwasser besondere Aufmerksamkeit – sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich.

Wasser im menschlichen Körper

Der menschliche Körper besteht zu rund 50-70 % aus Wasser – abhängig von Alter, Geschlecht und Gewicht. Wasser übernimmt zahlreiche lebenswichtige Funktionen:

- Transportfunktion: Es befördert Nährstoffe zu den Zellen und Stoffwechselprodukte zur Ausscheidung.
- Temperaturregulation: Wasser ist ein hervorragender Wärmespeicher und hilft dabei, die Körpertemperatur konstant zu halten. Durch das Verdampfen von Schweiß wird der Körper gekühlt.
- Entgiftung: Über Nieren, Leber und Schweiß wird der Körper von Schadstoffen befreit.

- Zelffunktion: Wasser trägt zur Aufrechterhaltung des osmotischen Gleichgewichts bei und ist entscheidend für den Zellstoffwechsel.

Besonders bedeutsam ist die sogenannte „vierte Phase des Wassers“ – eine gelartige, strukturierte Form von Wasser, die sich an Zellmembranen und Moleküloberflächen bildet (Pollack, 2014). Diese Phase ist für zahlreiche biochemische Prozesse essenziell und beeinflusst die Leistungsfähigkeit und Kommunikation von Zellen [4, 5].

Wasserqualität und Umweltfaktoren

Die Qualität von Wasser kann durch Umwelteinflüsse wie elektromagnetische Felder oder chemische Belastungen beeinträchtigt werden. Studien deuten darauf hin, dass solche Einflüsse die molekulare Struktur von Wasser verändern und dadurch möglicherweise auch die biologische Wirksamkeit von Wasser im Körper verringern können (Kiontke, 2014)[6].

Wie viel Wasser braucht der Mensch?

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt Erwachsenen eine tägliche Wasseraufnahme von rund 1,5 Litern durch Getränke, zusätzlich zu Wasser aus fester Nahrung. Der tatsächliche Bedarf hängt jedoch stark von äußeren Faktoren wie Klima, Aktivitätsniveau und Ernährung ab [7, 8].

Fazit

Die **memon** Technologie gibt dem Leitungswasser eine einzigartige Resonanz-Signatur. Das Wasser hat eine sehr hohe naturnahe Wasserqualität, sämtliche Schadresonanzen sind gelöscht, das Wasser schmeckt spürbar frischer, Redoxpotential, Leitfähigkeit, pH-Wert und Calciumcarbonat verändern sich positiv.

QUELLENVERZEICHNIS

- [1] European Council. (1998). Directive 98/83/EC on the quality of water intended for human consumption. Official Journal of the European Communities, L330, 32–54.
- [2] Bundesministerium für Justiz. (2013). Trinkwasserverordnung – Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch. Bundesanzeiger.
- [3] Umweltbundesamt, Hrsg. (2025): Bericht des Bundesministeriums für Gesundheit und des Umweltbundesamtes an die Verbraucherinnen und Verbraucher über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch* (Trinkwasser) in Deutschland (2020-2022). Berichtszeitraum: 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2022. Umwelt und Gesundheit 03/2025. www.umweltbundesamt.de.
- [4] Pollack, G. H. (2014). Wasser – viel mehr als H₂O. Kirchzarten: VAK Verlags GmbH.
- [5] Pollack, G. H. (2013). The Fourth Phase of Water: Beyond Solid, Liquid, and Vapor. Seattle: Ebner and Sons Publishers.
- [6] Kiontke, S. (2014). Tatort Zelle – Wie Elektrosmog-Attacken unseren Organismus bedrohen. Münsing: VITATEC Verlagsgesellschaft.
- [7] Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE). (2020). Flüssigkeitszufuhr und Wasserbilanz. <https://www.dge.de>
- [8] World Health Organization (WHO). (2017). Guidelines for Drinking-water Quality (4th ed., incorporating the 1st addendum). Geneva: WHO Press.